## INFORMATIONEN

## FÜR PRESSE, FUNK UND FERNSEHEN

Ihr Ansprechpartner Katharina Toparkus

Mail toparkus@muenchen.ihk.de

**Telefon** 089 5116-1227

25.11.2024

Bayern: IHK-Abschlussprüfungen starten

Für 18.000 Azubis geht es um den erfolgreichen Berufsabschluss

München – In ganz Bayern beginnen morgen (Dienstag, 26. November) für tausende Azubis die Abschlussprüfungen in ihren jeweiligen IHK-Ausbildungsberufen. Klaus Josef Lutz, Präsident des Bayerischen Industrie- und Handelskammertags (BIHK), wünscht den künftigen Fachkräften in den bayerischen Ausbildungsbetrieben aus Industrie, Handel und Dienstleistungen viel Erfolg bei der Prüfung. "Der erfolgreiche IHK-Abschluss ist für viele junge Leute in Bayern ein großer Meilenstein auf dem Weg ins Berufsleben", so der BIHK-Präsident. "Die bayerischen Unternehmen zählen angesichts des zunehmenden Fachkräftemangels auf jedes Talent und sind stolz auf ihren leistungsfähigen Nachwuchs, den sie mit viel Engagement selbst ausbilden."

Zuerst stehen am 26. und 27. November die schriftlichen Abschlussprüfungen für mehr als 11.000 Prüflinge in über 60 kaufmännischen und verwandten Berufen auf dem Programm, darunter Einzelhandels-, Bank- und Industriekaufleute.

Ab dem 3. Dezember folgen die Prüfungen für fast 7.000 angehende Absolventen in mehr als 110 technischen Berufen. Dazu gehören zukünftige Industriemechaniker, Mechatroniker und Elektroniker.

Um den IHK-Berufsabschluss zu erreichen, müssen die Azubis neben dem schriftlichen Teil noch mündliche oder praktische Prüfungen meistern. Rund 28.000 ehrenamtliche Prüfer aus bayerischen Unternehmen sowie Lehrkräfte aus den Berufsschulen unterstützen die IHK bei den Prüfungen. Die schriftlichen IHK-Abschlussprüfungen werden bundesweit gleichzeitig organisiert. Die IHKs stehen in Bayern für rund 60 Prozent aller Ausbildungsverhältnisse, gefolgt vom Handwerk sowie den zuständigen Stellen der freien Berufe, des öffentlichen Diensts und der Agrarwirtschaft.